

Bücher zum Downloaden

... und führte ihn zu Jesus

Eine Anleitung zur persönlichen Evangelisation

von William MacDonald

Art.Nr.: 255408

Dieses Buch des praxiserfahrenen Bibellehrers bietet einen Überblick über und eine Einführung in die Aufgabe der Evangelisation durch persönliche Beziehungen; es macht Mut, selbst aktiv zu werden, und leitet an, wie wir nach biblischen Prinzipien und gemäß Gottes Vorbild unsere »Netze auswerfen« und Menschen für den Herrn Jesus gewinnen können. Da jeder Christ dazu aufgerufen ist, ein Zeugnis für seinen Herrn zu sein und seinen noch unerretteten Freunden, Arbeitskollegen usw. den Herrn Jesus als Erretter in Wort und Tat nahezubringen, kann dieses Büchlein Lektionen für die Lebenspraxis vermitteln, die sich in der Ewigkeit sicherlich einmal auszahlen werden.

Taschenbuch 64 Seiten

ISBN: 978-3-89397-408-5

www.clv-server.de/pdf/255408.pdf

Sind Sie auch katholisch?

von Hans-Werner Deppe

Der Autor zitiert viele katholische Quellen – allen voran den neuen Weltkatechismus – und stellt dem treffend die klaren Aussagen der Bibel gegenüber. Zwei Anhänge über Wiedergeburt und Gemeinde runden das Buch ab.

betanien.de/Material/katholisches_Artikel/sind_sie_auch_katholisch.pdf

Sprachenreden oder Zungenreden?

von Roger Liebi

Das Thema »Zungenreden« hat in den vergangenen Jahrzehnten für viel Aufregung, Verunsicherung, Fragen und Auseinandersetzungen unter dem Volk Gottes gesorgt. In der vorliegenden Studie werden alle Stellen der Bibel zu diesem Thema untersucht und u.a. folgende Fragen beantwortet: Was sind eigentlich (menschliche) Sprachen? Wie funktionieren sie und woher kommen sie? Handelt es sich um ein Lallen (Glossolalie) oder um wirkliche Sprachen? Haben die biblischen Sprachenredner ihre Sprache beherrscht, oder haben sie wie spiritistische Medien funktioniert und nicht einmal gewusst, was sie sagen? War der Verstand ausgeschaltet? Was heißt »mit dem Geist beten«? Wozu diente die Auslegung der Sprachen? Gab es verschiedene Arten von Zungenrede, die aus der Apostelgeschichte und die aus dem 1. Korintherbrief? Gibt es spezielle Engelsprachen? Worin besteht die heilsgeschichtliche Bedeutung der Sprachenrede? Was können wir zu diesem Thema aus der Kirchengeschichte lernen?

Der Autor:

HD Dr. theol. Roger Liebi (Dipl.Mus., B.Th., M.Th., Th.D.), Jahrgang 1958, verheiratet, sechs Kinder, studierte Musik (Konservatorium und Musikhochschule Zürich, Violine und Klavier), Sprachen der biblischen Welt (Griechisch, klassisches

und modernes Hebräisch, Aramäisch, Akkadisch) und Theologie. Doktorstudium und Promotion am Whitefield Theological Seminary in Florida mit einer Dissertation über den Zweiten Tempel in Jerusalem (Fachbereiche: Judaistik und Archäologie des NT). Er ist als Referent und Bibellehrer in verschiedenen Ländern tätig. Als Hochschuldozent hält er Vorlesungen im Bereich Archäologie und Geschichte Israels (STH Basel). Aus seiner jahrelangen Beschäftigung mit der Heiligen Schrift und mit angrenzenden Gebieten ist eine Reihe

von Veröffentlichungen hervorgegangen (vgl. die Literaturliste).

Das Themenspektrum umfasst u.a.: Bibelauslegung, Kulturanalyse, Ursprung der Sprachen, Prophetie, Israel,

Archäologie und Apologetik des christlichen Glaubens. Als Bibelübersetzer hat er bisher im Rahmen von drei Projekten mitgewirkt.

www.clv-server.de/pdf/255556.pdf

Warum ich kein Charismatiker mehr bin

Auf der Suche nach einem Christsein, das aus mehr besteht, als sonntags regelmäßig in einem Gottesdienst zu sitzen, lernt der Autor die Charismatische Bewegung kennen und kann sich ihrer Faszination nicht entziehen. Er erlebt jedoch auch ihren ernüchternden Alltag – ein Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit, das ihn in große seelische Not führt. Außer der Charismatischen Bewegung wird darüber hinaus auch die kalte und gefühllose Haltung: »Lehre gut – alles gut«, die manche Christen zu den Charismatikern treibt, kritisch beleuchtet.

<http://www.clv-server.de/pdf/255794.pdf>